Bedienung des Gerätes

Zusätzliche Hinweise (u.a. Fehlersuche und Service) finden Sie in den einzelnen Kapiteln der Gebrauchsanweisung.

Wäsche nach den jeweiligen Pflegesymbolen sortieren:

Nicht trocknergeeignet

Trocknergeeignet - bei niedriger Trockentemperatur

Trocknergeeignet

Wäsche sortieren nach:

Gewebestärke: wenn die Wäscheladung größer ist als das Fassungsvermögen des Trockners, die Wäsche nach Gewicht sortieren (z.B. Handtücher und leichte Unterwäsche trennen).

Gewebeart: Baumwolle (Leinen); Synthetische Textilien (Pflegeleicht).

Trockengrad: Schranktrocken, bügeltrocken usw.

Nicht Trocknergeeignet: Wolle, Seide, Nylonstrümpfe, feine Stickereien, Textilien mit Metallbesatz, große Wäschestücke wie Schlafsäcke oder Kopfkissen.

Wäsche vorbereiten

Prüfen, ob alle Reißverschlüsse geschlossen und alle Taschen leer sind. Es dürfen keine Feuerzeuge in der Wäsche verbleiben. Wäsche auf links drehen.

Beladen des Trockners

Die Wäsche locker in die Trommel legen, um ein gleichmäßiges Trockenergebnis zu erzielen. Dann schließen Sie die Tür.

Auswahl des Programms

Drehen Sie den Programmwahlschalter auf das gewünschte Trockenprogramm (weitere Informationen siehe Programmtabelle).

Zusatzfunktionen wählen (sofern vorhanden)

Wählen Sie die gewünschte Zusatzfunktion durch Drücken der entsprechenden Taste aus. Das Aufleuchten der Anzeige über der Taste bestätigt Ihre Auswahl.
Eine schnell blinkende LED zeigt an, dass eine ungültige Auswahl getroffen wurde (inkompatible Option). Durch erneutes Drücken der Taste wird die Zusatzfunktion wieder abgewählt.

Trockner starten

Starten Sie das Trockenprogramm durch Drücken der **"Start (Pause)"**-Taste.
Die entsprechende Anzeige leuchtet auf.
Änderung der Programmwahl: falls das Programm während des Trockenvorgangs geändert wird, stoppt der Trockner. Die **"Start (Pause)"**-Anzeige blinkt.
Zur Ausführung des neuen Programms die **"Start (Pause)"**-Taste erneut drücken.
Unterbrechen eines Programms: zur Unterbrechung des Trockenvorgangs die Taste **"Start (Pause)"** drücken und die Tür öffnen. Lassen Sie die Wäsche mindestens 5 Minuten abkühlen, bevor Sie den Trockner entladen. Aus Sicherheitsgründen hält das Programm automatisch an, wenn die Tür geöffnet wird. Zum Neustart des Trockenvorgangs die Tür schließen und erneut die **"Start (Pause)"**-Taste drücken.
Achtung: wenn Sie die Trockentrommel vor dem Zyklusende anhalten müssen, sofort die gesamte Wäsche entnehmen und zur Wärmeableitung ausbreiten.

Programmende - Entladen des Trockners

Die Schlussphase des Trockenzyklus läuft ohne Wärme ab (Abkühlphase), um die Wäsche auf eine Temperatur abzukühlen, die Knitterbildung vermeidet.

Ende: die Wäsche aus dem Trockner entnehmen. Der Trockenprozess ist beendet, die Knitterschutzphase ist erreicht (läuft).

Ausschalten des Trockners

Den Programmwahlschalter auf "Aus" ("**O**") stellen.

Den Programmwahlschalter auf "Aus" ("**O**") stellen.
Reinigung des Flusensiebs: Tür öffnen, Flusensieb nach oben herausziehen und öffnen. Flusen mit einer weichen Bürste oder mit den Fingern entfernen. Flusensieb schließen und wieder vollständig einschieben (näheres hierzu siehe Gebrauchsanweisung).
Leeren des Wasserbehälters: den Behälter am Griff herausziehen und entleeren. Den Behälter nach dem Entleeren wieder einsetzen und vollständig einschieben.

Bitte beachten: nur trocknergeeignete Waschmittelzusätze/Plastikteile mit entsprechendem Hinweis verwenden und Wäsche, die mit Fleckenentferner behandelt wurde, vor dem Trocknen mit viel Wasser gründlich ausspülen. Keinesfalls Gegenstände aus Gummi oder mit Pflanzenöl befleckte Wäsche trocknen.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden an der Wäsche, die durch eine unsachgemäße oder falsche Pflegeanleitung für die Wäsche verursacht wird, die mit dem Kleidungs- oder Wäschestück verkauft wurde.

Programmübersicht						Zusatzfunktionen			Ungefähre Trockenzeiten (in Minuten)	
Programme / Trockenstufen		Textilart		Gewebearten	Beladung in kg*	Schonen	Summer	Startvorwahl	Sehr nasse Füllmenge	Nasse Füllmenge
Baumwolle	Extratrocken	**Extratrocken**	Mehrlagige, dicke Wäsche wie: Frottiertücher, Frotteebademäntel.	Baumwolle oder Leinen Koch-/Buntwäsche **Baumwolle** Max. 7 kg	3,0 7,0	X	X	X	75’ 160’	65’ 140’
	Schranktrocken +	**Schranktrocken +**	Frottiertücher, Geschirrhandtücher, Bettwäsche, Unterwäsche.		3,0 7,0	X	X	X	70’ 140’	60’ 120’
	Schranktrocken	**Schranktrocken ****	Gleichartige Wäsche, die nicht gebügelt werden soll, wie: Handtücher, Bettwäsche, Unterwäsche, Babykleidung, T-Shirts, Baumwollsocken.		3,0 7,0	X	X	X	65’ 115’	55’ 100’
	Bügeltrocken	**Bügeltrocken ****	Wäsche, die gebügelt werden soll wie: Bett- und Tischwäsche, Handtücher, T-Shirts, Polohemden, Arbeitskleidung.		3,0 7,0	X	X	X	50’ 100’	40’ 85’
Pflegeleicht	Extratrocken	**Extratrocken**	Wäsche mit dicken, mehrlagigen Anteilen wie: Bett- und Tischwäsche, Trainingsanzüge, Anoraks, Decken.	Pflegeleichte (bügelfreie) Wäsche aus Synthetik- und Mischgewebe, Baumwolle **Pflegeleicht** Max. 3,5 kg	1,0 3,5	X	X	X	35’ 80’	25’ 60’
	Schranktrocken	**Schranktrocken ****	Wäsche, die nicht gebügelt werden soll, wie: Oberhemden, Blusen, T-Shirts, Sportbekleidung.		1,0 3,5	X	X	X	25’ 55’	20’ 40’
	Bügeltrocken	**Bügeltrocken**	Wäsche, die gebügelt werden soll wie: Hosen, Kleider, Röcke, Hemden, Blusen.		1,0 3,5	X	X	X	20’ 45’	15’ 35’
Spezial programme	**Supersanft**	**Supersanft**	Trocknen mit niedriger Intensität für Feinwäsche und Textilien wie: Hosen, Kleider, Hemden, Blusen.	Teile aus Synthetikfasern **Supersanft** Max. 2,5 kg	2,5	X	X	X	85’	70’
	Mix	**Mischwäsche**	T-Shirts, Blusen, Handtücher, Unterwäsche, Sportkleidung.	Textilien aus Baumwolle und Synthetik **Mix** Max. 3 kg	3,0	X	X	X	80’	60’
Lüften	**Die Wäsche wird 30 Minuten lang ohne Hitze gelüftet, aufgefrischt und aufgelockert.**		Alle Textilien.	**Lüften**	—	—	X	—	—	—
Trockenzeiten	**20’ 30’ 40’ 60’**		Zusätzliche Trockenzeiten für Textilien, die für andere Programme nicht geeignet sind, oder für den Abschluss des Trockenvorgangs.	Alle Gewebe **Zeitprogramme**	—	X	X	—	20’ 30’ 40’ 60’	

* Durchschnittliches Gewicht und maximale Beladung.

** Testprogramme gemäß EN 61121, getestet mit maximaler Nennbeladung.

Was tun, wenn...

....wenn man den Trockner erst einmal selbst prüfen will: (Sollte Ihr Gerät nicht ordnungsgemäß funktionieren, überprüfen Sie bitte die folgenden Punkte, bevor Sie den Kundendienst rufen - siehe auch das entsprechende Kapitel in der Gebrauchsanweisung).

Der Trockenvorgang dauert zu lange/die Wäsche ist nicht trocken genug →	• War die eingelegte Wäsche zu nass (Schleuderdrehzahl der Waschmaschine unter 1000 U/min)? • Ist das Flusensieb verschmutzt? (leuchtet die Flusensiebanzeige?) • Ist der Wärmetauscher verschmutzt? (weitere Hinweise siehe die Gebrauchsanweisung). • Herrscht eine zu hohe Raumtemperatur? • Leuchten die Kontrolllampen "Ende" und "Knitterschutz"? Der Trockenvorgang ist beendet und die Wäsche kann entnommen werden. • Entspricht das Trockenergebnis nicht Ihren Erwartungen, wählen Sie ein Programm, das besser trocknet oder wählen Sie eine Zusatzfunktion zur Trockeneinstellung (falls verfügbar). • Sind dünne und dicke Wäscheteile gemischt? Sind verschiedene Materialsorten gemischt? Sortieren Sie die Wäsche nach dick und dünn und nach Material und starten Sie dann den Trockenvorgang erneut.
Der Trockner läuft nicht (nach einem Stromausfall stets die Taste "Start (Pause)" drücken) →	• Ist der Netzstecker richtig in die Steckdose des Hauptnetzes eingesteckt? • Liegt ein Stromausfall vor? • Ist die Sicherung defekt? • Ist die Tür richtig geschlossen? • Wurde ein Trockenprogramm gewählt? • Wurde die Taste **"Start (Pause)"** gedrückt? • Wurde die Startvorwahloption gewählt? • Ist der Trockner überladen? → Bitte nehmen Sie einen Teil der Beladung heraus.
Flusensieb-, Wasserbehälter- oder Wärmetauscheranzeige leuchtet →	• Ist das Flusensieb sauber? • Ist der Kondenswasserbehälter leer? • Ist der Kondenswasserbehälter richtig eingeschoben worden? • Ist der Wärmetauscher sauber und richtig eingeschoben?
Wassertropfen unter dem Trockner →	• Ist der Wärmetauscher richtig eingeschoben worden? • Wurden Staub und Flusen vollständig von den Dichtungen des Wärmetauschers und der Tür entfernt? • Ist der Kondenswasserbehälter richtig eingeschoben worden? • Ist der direkte Wasserablauf (falls installiert) straff verlegt? • Steht der Trockner ebenerdig?

...So können Sie Ihren Trockner pflegen und reinigen:

Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen →	• Flusen mit einer weichen Bürste oder mit den Fingern entfernen. • Flusensieb schließen. • Flusensieb wieder vollständig einschieben.
Kondenswasserbehälter nach jedem Trockengang entleeren →	• Zum Herausnehmen des Kondenswasserbehälters am Griff ziehen. • Kondenswasserbehälter entleeren. • Wasserbehälter leeren, wieder einsetzen und vollständig einschieben.
Wärmetauscher mindestens einmal im Monat reinigen →	• Wärmetauscher unter fließendem Wasser reinigen. • Alle Flusen von den Dichtungen entfernen. • Wärmetauschergehäuse reinigen (weitere Informationen siehe Kapitel "Reinigen des Wärmetauschers" in der Gebrauchsanweisung).

Fehlercodes

Bei einer Störung des Trockners kann einer der folgenden Fehlercodes angezeigt werden. Abhängig von Ihrem Trocknermodell wird die Störung in Buchstaben oder in unterschiedlichen LED-Blinkfolgen angezeigt.

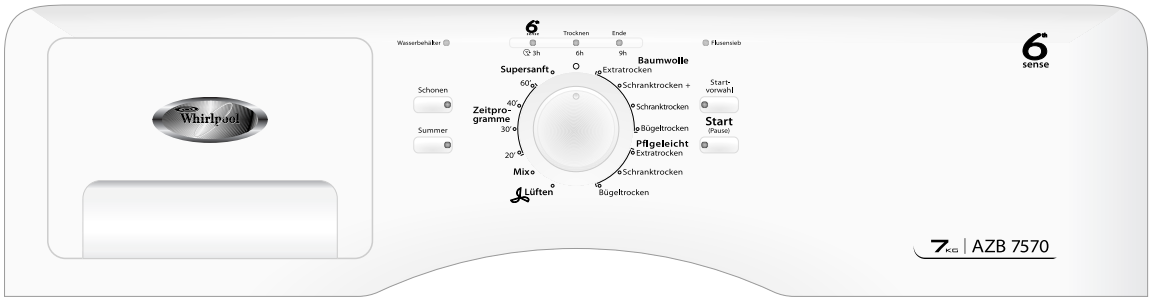
Fehlercode	LED Fehlercode	Erst einmal selbst prüfen, bevor Sie den Kundendienst rufen
F01		Bitte kontaktieren Sie den Kundendienst.
F02		Bitte kontaktieren Sie den Kundendienst.
F03		Bitte kontaktieren Sie den Kundendienst.
F04		Bitte kontaktieren Sie den Kundendienst.
F05		Trockner ausschalten und Netzstecker ziehen. Kontrollieren, dass die Raumtemperatur zwischen 5°C und 35°C liegt. 1 Stunde lang warten. Trocknerstecker wieder in die Steckdose einstecken und das Gerät erneut starten. Sollte die Störung erneut auftreten, kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.
F06		Trockner ausschalten und Netzstecker ziehen. Kontrollieren, dass die Raumtemperatur zwischen 5°C und 35°C liegt. 1 Stunde lang warten. Trocknerstecker wieder in die Steckdose einstecken und das Gerät erneut starten. Sollte die Störung erneut auftreten, kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.
F07		Bitte kontaktieren Sie den Kundendienst.
Die Start LED beginnt 2 Mal pro Sekunde zu blinken, wenn sie gedrückt wird	Sicherstellen, dass die Tür richtig geschlossen ist und der Wärmetauscher in der richtigen Lage sitzt. Sollte die Störung erneut auftreten, kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.	

LED blinkt nicht

LED blinkt

Lesen Sie bitte vor dem ersten Gebrauch des Gerätes die Gebrauchsanweisung aufmerksam durch!

D AZB 7570 Kurzanleitung



Anzeigen

Programmwahlschalter

Durch Drehen dieses Wahlschalters wird das Trockenprogramm gewählt. Die **"Start (Pause)"**-Anzeige blinkt.

Start (Pause)

Taste "Start (Pause)"

Durch Drücken startet der Trockenvorgang. Die Anzeigelampe leuchtet auf.

Flusensieb

Flusensieb

Die Anzeige leuchtet auf, wenn das Flusensieb und/oder der Wärmetauscher und das Gehäuse gereinigt werden müssen.

Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen.

Wasserbehälter

Wasserbehälter

Die Anzeige leuchtet auf, wenn der Wasserbehälter voll ist und geleert werden muss. Der Trockenvorgang wird automatisch unterbrochen. Den Behälter leeren und das Trockenprogramm wieder starten.

Den Wasserbehälter nach jedem Trockengang entleeren.

Ende

Ende

Das Trockenprogramm ist beendet. Die Wäsche aus dem Trockner entnehmen.

6th sense

Übertrocknungsschutz / 6. Sinn

Die Anzeige leuchtet bei Wahl eines feuchtigkeitsgesteuerten Programms auf, um anzuzeigen, dass die Funktion Übertrocknungsschutz aktiviert ist.

Schonen

Schonen

Bei Auswahl dieser Funktion wird die Trockentemperatur reduziert. Diese Zusatzfunktion kann bei Auswahl der Funktion "Kurz" (falls vorhanden) nicht ausgewählt werden.

Summer

Summer

Wird diese Taste gedrückt, ertönt ein kurzes akustisches Signal am Ende des Trockenzyklus. Mit dieser Funktion schalten Sie die Funktion "Knitterschutz" ab, falls diese aktiviert ist.

3h 6h 9h

Start-
vorwahl

Startvorwahl

Verzögert den Beginn des Trockenvorgangs um 3, 6 oder 9 Stunden. Mit jedem Tastendruck wird die Startvorwahl um 3 Stunden erhöht. Die **"Start (Pause)"**-Taste drücken, um die endgültige Auswahl zu bestätigen und den Trockner zu starten. Die LEDs über dem Programmwahlschalter blinken und zeigen die ausgewählte Zeit an. Während des Countdowns dreht sich die Trommel von Zeit zu Zeit, um die Wäsche neu zu verteilen, und die Pumpe beginnt, Wasser in den Wasserbehälter zu pumpen. Zum Abwählen oder Ändern der eingestellten Startvorwahl den Programmwahlschalter auf die Position "Aus" stellen oder die Tür öffnen.

5019 307 01349
(Technische Änderungen vorbehalten)